



Feldmoching kämpft um seinen Vereinssport Wir brauchen mehr Platz für Sport und Kultur Die MZH Feldmoching muss erweitert werden

Jahrzehntelang haben die Feldmochinger Vereine für eine Mehrzweckhalle gekämpft. Ein großartiges Zentrum für Sport, Kultur, Gastlichkeit und Vereinsleben ist entstanden. Doch seit einigen Jahren setzt die LH München die Feldmochinger MZH mehr und mehr für den Schulsport ein. Die einheimischen Vereine werden verdrängt.

- Vereinssport ist erst ab 17.15 Uhr möglich

Für Seniorensport und Kleinkindturnen ist dadurch kein Platz mehr. Kinderturnen muss in die Abendstunden verschoben werden.

- Vermehrte Abendveranstaltungen von Schule und Stadt verhindern geregelten Sportbetrieb

Das provisorische Gymnasium an der Georg-Zech-Allee besitzt keine eigenen Räumlichkeiten für Elternabende, Musikdarbietungen, Theateraufführungen etc. Daher geht die Schule in die MZH und verdrängt damit die Vereine. Bei Bezirksausschusssitzungen, Bürger- und Infoveranstaltungen muss gleichfalls der Vereinssport weichen. Denn es gilt der Grundsatz: Schule und Stadt kommen vor Vereinssport. Ein gezielter Trainingsplan und Punktspielbetrieb sind daher nicht mehr möglich.

- Die Außenanlage wurde eingezäunt und aufwendig zum Schulhof umgebaut

Der Fußballplatz neben der MZH ist nun Schulwiese. Ein ordentlicher Spielbetrieb ist nicht mehr möglich. Auch Aufwärmflächen wurden zum Schulhof umfunktioniert.

- Ehemalige Gaststätte wird Schulmensa

Viele Vereine haben durch diesen Umbau ihr Vereinsheim oder ihre Versammlungsstätte verloren. Trachtenverein, Männergesangverein Feldmoching, Liedertafel Fasanerie und Blaskapelle Feldmoching proben bereits in Privaträumen.

- Große Neubauesiedlungen entstehen in Feldmoching

Im 24. Stadtbezirk entstehen in den nächsten Jahren weitere 5.000 neue Wohnungen für über 10.000 Menschen, die sich gleichfalls gerne in einem Sportverein fit halten möchten.

Deshalb wird die LH München aufgefordert, in der Nachbarschaft zur Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Allee eine Leichtbauhalle sowie ein zusätzliches Fußballfeld zu errichten.

Ein entsprechendes freies Gelände ist zwischen Sportplatz und Fasaneriesee vorhanden. Ein Teil des Areals gehört bereits der Stadt München. Bezüglich des anderen Grundstücksteils ist mit den Eigentümern erneut Kontakt aufzunehmen, um über einen Kauf, Grundstückstausch oder ein Pachtverhältnis zu verhandeln. Dort kann der Bau einer Leichtbauhalle erfolgen. Gleichzeitig ist zu prüfen, ob Erweiterungen und Anbauten an die bestehende Mehrzweckhalle möglich sind. Ziel ist die zeitnahe Schaffung von Räumlichkeiten für die Vereine, damit deren Zukunft gesichert ist.

Dies unterstützen wir mit unserer Unterschrift

Die Sportvereine im 24. Stadtbezirk werden immer stärker aus der Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Allee in Feldmoching verdrängt. Denn die Halle wird tagsüber generell für Sportunterricht des Gymnasiums München-Feldmoching verwendet und auch abends wird sie immer wieder für Elternabende und schulische Infoveranstaltungen gebraucht. Daher wünschen sich die Bürgerinnen und Bürger eine neue Leichtbauhalle. 2.792 haben dieses Anliegen mit ihrer Unterschrift unterstützt.

Im 24. Stadtbezirk herrscht ein großer Mangel an Sporthallen. Trotz starker Nachverdichtung und großer Neubaugebiete fließen derzeit keine zusätzlichen städtischen Investitionen in die Sportinfrastruktur. Die Mehrzweckhalle ist für die Bürgerinnen und Bürger ein Ort der Begegnung für Sport, Kultur und Vereinsleben. Eine neue Sporthalle in Leichtbauweise sowie ein zusätzliches Fußballfeld sollen schnell eine Verbesserung bringen.

Ein freies Gelände hierfür ist neben der Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Allee zwischen Sportplatz und Fasaneriesee vorhanden. Ein Teil des Areals ist bereits in städtischem Eigentum. Der andere Grundstücksanteil gehört einer Erbengemeinschaft, die bereit ist, der Stadt für Sportzwecke das Grundstück zu verpachten.

Die aktuelle Dringlichkeit lässt sich auch an den über 2.700 gesammelten Unterschriften für die Leichtbauhalle in Feldmoching erkennen. Die Unterschriftenliste wird am Freitag, den 26.08.2022 Oberbürgermeister Reiter übergeben.

Vereine haben eine wichtige gesellschaftliche Funktion und deshalb muss deren Zukunft gesichert werden. Die Bürgerinnen und Bürger setzen mit der Vielzahl an Unterschriften ein eindeutiges Zeichen und fordern die Unterstützung der Politik.



Dr. Rainer Großmann

Vorsitzender des
Bezirksausschusses 24
Feldmoching-Hasenberg
CSU-Fraktion



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

Stadtrat Manuel Pretzl
Stadträtin Dorothea Wiepcke
Stadträtin Ulrike Grimm

ANTRAG

STR-Antrag Nr. 14-20 / A06990

18.03.2020

Errichtung einer Traglufthalle für die Feldmochinger Sportvereine

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Landeshauptstadt München errichtet möglichst zeitnah eine Traglufthalle in unmittelbarer Nachbarschaft zur bestehenden Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Allee. Die notwendigen Gespräche mit den Grundstückseigentümern zum Abschluss eines Pachtvertrages werden umgehend aufgenommen.

Begründung:

Seit die Schulpavillons an der Georg-Zech-Allee den Betrieb aufgenommen haben, hat sich die Nutzungssituation der Mehrzweckhalle extrem zugespitzt. In der bislang schon stark belegten Halle findet jetzt auch Schulsport statt. Deshalb sind die Nutzungszeiten für die Feldmochinger Vereine erheblich eingeschränkt. Die Vereine können ihre Aufgaben insbesondere im Breitensport und Jugendbereich nicht mehr erfüllen. Deshalb muss die Stadt umgehend handeln und eine Traglufthalle als weitere Sportstätte zur Verfügung stellen. Die betroffenen Eigentümer des benötigten Grundstücks haben den Vereinen gegenüber ihre Bereitschaft zur Verpachtung an die Landeshauptstadt München erklärt.

Initiative:
Manuel Pretzl, Stadtrat
Fraktionsvorsitzender
2. Bürgermeister

Dorothea Wiepcke
Stadträtin

Ulrike Grimm
Stadträtin

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



20-26/A 01154

09.03.2021

Feldmoching-Hasenberg| Mehrzweckhalle

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, kurz- bis mittelfristig zusätzliche Flächen für Sport- und Vereinsnutzungen in Feldmoching-Hasenberg| zu schaffen. Dazu ist mit den Eigentümern der Grünfläche zwischen Sportplatz und Fasaneriesee erneut Kontakt aufzunehmen, um über einen Kauf, Grundstückstausch oder ein Pachtverhältnis zu verhandeln. Dort ist der Bau einer Leichtbauhalle anzudenken. Gleichzeitig ist zu eruieren, ob Erweiterungen und Anbauten an die bestehende Mehrzweckhalle möglich sind. Ziel ist die Schaffung von Räumlichkeiten für Proben, Treffen, Sport und Lagerung.

Begründung

Seit 2019 hat das RBS die Mehrzweckhalle als städtische Turnhalle „annektiert“: So wird die angestammte „Heimat“ Feldmoching-Hasenbergler Vereine nun überwiegend für Schulsport genutzt. Nur in Randzeiten können Vereine noch in den Abendstunden die Halle nutzen – jedoch werden auch diese Zeiten immer weiter durch Schulnutzungen eingeschränkt.

Durch den Vorrang für Schulsport mussten viele Vereine wie TSV Feldmoching, FC Fasanerie-Nord, SpVgg Feldmoching, Schützengesellschaft Hubertus Feldmoching, Schützengesellschaft Altbayern Feldmoching, Liedertafel Fasanerie, Feldmochinger Volkstheater, Kulturhistorischer Verein Feldmoching und Blaskapelle Feldmoching ihre Räumlichkeiten und Lagermöglichkeiten räumen bzw. ihre Belegungskapazitäten massiv einschränken, was zu existentiellen Problemen führt. Adäquate Ausweichmöglichkeiten stehen nicht zur Verfügung, weshalb Aufnahmestopps die Folge sind und das Vereinsleben aufs Äußerste eingeschränkt ist.

Mit dem Bau des Interimgymnasiums wurde versäumt, ausreichend Kapazitäten für Schulsport zu schaffen. Dies geht nun zu Lasten der ansässigen Vereine. Daher sind so schnell wie möglich Ersatz-/Zusatzkapazitäten zu schaffen. Nur so kann das vielfältige Vereinsleben und die damit verbundene gesellschaftliche Teilhabe erhalten werden.

Leo Agerer (Initiative)
Stadtrat

Alexander Reissl
Stadtrat

Heike Kainz
Stadträtin

Ulrike Grimm
Stadträtin

14-20/B 07293

München, 11.12.2019

Antrag der Fraktionen des Bezirksausschuss 24:

Um den Vereinssport für die Bürgerinnen und Bürger weiterhin zu gewährleisten und die Existenz der Vereine nicht zu gefährden fordert der BA 24 alle Stadtratsfraktionen und den Oberbürgermeister auf, zu ermöglichen, dass auf der Fläche südlich der Mehrzweckhalle eine Traglufthalle oder Ähnliches errichtet wird.

Die Halle soll als Interimslösung für die Hallenteile der Mehrzweckhalle Feldmoching Ersatz bieten, die den Vereinen infolge der Auslagerung des Schulsports wegen Schulsanierungsmaßnahmen entzogen werden.

Im Süden des Grundstückskomplexes der Mehrzweckhalle liegen unmittelbar anschließend geeignete Flächen für die Errichtung der Interimshalle. Diese Flächen sollen von den Eigentümern gepachtet zu werden.

14-20 / B 07412

Anlage 5a

SPD-Fraktion im BA 24

Weiterer zu prüfender Standort für eine provisorische Turnhalle in Feldmoching

Antrag:

Die LH München wird gebeten zusammen mit den Schulen und Vereinen, die die Mehrzweckhalle Feldmoching nutzen abzuklären, ob eine provisorische Turnhalle mit drei Feldern und Nebeneinrichtungen auf dem Gelände der künftigen Feuerwache oder benachbarter Flächen bis zu deren Bebauung in Betracht kommt und dabei im Vorfeld die jeweiligen Grundstückseigentümer bzw. Pächter einbinden um auch für diese Lösungen anbieten zu können.

Begründung:

Die Mehrzweckhalle wird infolge mehrerer Schulumbauten im Stadtbezirk und im Zusammenhang mit dem Gymnasium Feldmoching vorrangig für schulische Nutzungen belegt, so dass diese Nutzungen mit dem Vereinssport konkurrieren. Zur (ggf. zeitweisen) Vergrößerung des Angebots soll eine provisorische Turnhalle an den im Antrag genannten Suchräumen geprüft und ggf. eingerichtet werden.

gez.

Hechenblaikner
Auerbach
Massaquoi
Dr. Bauer

München 16.01.2020

Antrag

Das Referat für Bildung und Sport organisiert bis Ende Januar 2020 einen Termin zum Austausch und Information bezüglich der Errichtung einer Traglufthalle auf dem Gelände südlich der Georg-Zech-Alleé.

Zu dem Termin werden eingeladen VertreterInnen der Vorstände aller Vereine, die Räume in der Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Alleé belegen, die Direktoren der Eduard-Spranger-MS und des zukünftigen Gymnasiums Feldmoching sowie Vertreter der Fraktionen des BA24.

An den Vorsitzenden des
Bezirksausschusses 24
Herrn Dr. Rainer Großmann
BA-Geschäftsstelle Nord
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a
80993 München

BA-Antrag N.v. 20-26/B 00376

München, den 16.07.2020

Eilantrag zur BA-Sitzung am 21.07.2020

Der Bezirksausschuss 24 möge beschließen:

Eilantrag zur Errichtung einer Traglufthalle im Bereich der Mehrzweckhalle für den Schulsport im 24. Stadtbezirk

Begründung:

Das RBS hat am 09.07.2020 mitgeteilt: Diese wird aus Kostengründen nicht gebaut. Es besteht keine Notwendigkeit. Die Zuständigkeit liegt beim Sportamt.

Die bestehende Mehrzweckhalle ist bereits überbelegt und der Schulsport soll Priorität bei der Hallenbelegung haben. Das Vereinsleben im 24. Stadtbezirk ist durch die Coronakrise sehr stark eingeschränkt. Es ist bereits zu erheblichen Vereinsaustritten gekommen. Eine weitere Einschränkung der Ausübung des Vereinssport würde das Freizeitangebot für die Bürgerinnen und Bürger im 24. Stadtbezirk stark reduzieren.

Aus diesen Gründen fordern wir weiterhin eine schnellstmögliche Errichtung einer Traglufthalle zusätzlich zur Mehrzweckhalle, damit es zu keinen Konflikten bei der Nutzung der Mehrzweckhalle durch den Vereinssport und den Schulsport kommt.

Wir bitten Sie diesem Antrag zuzustimmen.

gez.
Martin Obersojer
Fraktionssprecher
CSU-Fraktion im BA 24

Herrn Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Marienplatz 8

80331 München

BA-Antrag Nr. 20-26/B01921

09.03.2021

Resolution zur Unterstützung der Vereine im 24. Stadtbezirk

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Die Corona Pandemie hat fast alle Vereine im 24. Stadtbezirk sehr schwer getroffen und deren Arbeit in vielen Bereichen praktisch zum Erliegen gebracht. In Feldmoching kommt hinzu, dass durch das neue Gymnasium die Nutzung der Mehrzweckhalle durch die Vereine drastisch verringert wurde. Damit die Vereine in Zukunft ihre wichtigen Aufgaben, u.a. in der Jugend- und Seniorenarbeit sowie für das gesellschaftliche Leben im Stadtbezirk wieder in vollem Umfang erfüllen können, müssen von der LH München die erforderlichen Einrichtungen geschaffen und die notwendigen finanziellen Mittel zur Verfügung gestellt werden. Im 24. Stadtbezirk herrscht ein großer Mangel an Sporthallen, daher ist die Errichtung einer Leichtbauhalle in unmittelbarer Nachbarschaft zur Mehrzweckhalle sowie die Sanierung der Hans-Fleitmann-Halle auf dem Gelände des MSC dringend erforderlich. Darüber hinaus müssen den Vereinen Räumlichkeiten für die Vereinsarbeit sowie zur Lagerung von Geräten und anderen Gegenständen zur Verfügung gestellt werden. Im beigefügten Antrag sind noch einmal die wichtigsten Maßnahmen zusammengefasst, die zur Unterstützung der Vereine in Feldmoching erforderlich sind.

gez.

Martin Obersojer
CSU Fraktion

gez.

Maximilian Bauer
ML Fraktion

gez.

Silke Wallenhauer
FW/ÖDP Fraktion

gez.

Johann Hohenadl
FDP

22.02.2022

Anträge und Forderungen

1. Aufforderung an die Landeshauptstadt München und an das RBS die Thematik des grundsätzlichen erheblichen Mangels an Sport- und Vereinsinfrastruktur im 24. Stadtbezirk zu akzeptieren und Lösungen schnellstmöglich zu erarbeiten.
2. Sofortiger Bau einer weiteren Sporthalle, evtl. in Form einer Leichtbauhalle (bestehender BA Antrag bis dato nicht beantwortet)
3. Anbau/Erweiterung der Mehrzweckhalle Feldmoching mit den entsprechenden Räumen zum Üben, Treffen und Lagern. Insbesondere auch für das Feldmochinger Volkstheater, das Raum ebenso zum Proben, Lagern und auch für Aufführungen dringend benötigt.
4. Entwicklung eines Gesamtkonzeptes für Großveranstaltungen im 24. Stadtbezirk evtl. mit Festplatz unabhängig von der Dülferwiese.

Vorschlag Örtlichkeiten für Erweiterungen und Bebauung mit Sport- und Vereinsinfrastruktur:

1. Schon oft diskutierte Flächen neben dem Fußballplatz an der Georg-Zech-Allee in Richtung Fasanerie-See.
2. Städtische Sportanlage an der Lerchenauer Str. 270

Hintergrund

1. Das RBS hat die Mehrzweckhalle als „städtische Schulturnhalle“ annektiert. RBS These: Schulnutzung geht vor Vereinsnutzung.
Folge: Vereinsnutzung wird auf Abendstunden verschoben, Schulveranstaltungen verdrängen aber zusätzlich in zunehmendem Maße auch Vereinszeiten am Abend.
(Theatervorstellungen, Elterninformationsabende, Abschlussprüfungen etc.).
2. Aktueller Aufnahmestopp bei Vereinen mangels Sportflächen und auch Hallenzeiten
3. Geplante Bauvorhaben bringen Zuzug. Aktuell aber keinerlei Investitionen in sportliche Infrastruktur ersichtlich. Geplante Sporthallen am neuen Schulcampus am Lerchenauer Feld erst in Planung und nicht bedarfsdeckend.
4. Es gib kein Bürgerhaus oder städtische Veranstaltungsräume wie in Dachau, Oberschleißheim oder Karlsfeld bzw. wie in München Moosach. Das Kulturzentrum 2411 hat nur einen kleinen Veranstaltungssaal, der aktuell auch nicht wegen Baumängeln uneingeschränkt genutzt werden kann. Daneben ist er zu klein.
5. Vereine haben keine ausreichenden Räume zum Üben, Treffen und Lagern
6. Bisherige BA Anträge, Sportgespräche der diversen Parteien, Anschreiben der Vereine an RBS unbefriedigend und ergebnislos
7. Geplante Räume in den Neubaugebieten für „Bürgerschaftliches Engagement“ bzw. „Bewohnertreffs“ viel zu klein und ungeeignet für Vereinsnutzung

gez.
Maximilian Bauer
ML Fraktion

gez.
Martin Obersojer
CSU Fraktion

gez.
Silke Wallenhauer
FW/ÖDP Fraktion

gez.
Johann Hohenadl
FDP

**SPD-Fraktion im
Stadtbezirk 24
Feldmoching-Hasenberg**

76
BA-Antrag Nr. 29-26/BO1921



An den
Bezirksausschuss des 24. Stadtbezirkes
Feldmoching – Hasenberg
Herrn Dr. Großmann
80935 München

München, 25. Februar 2021

Sehr geehrter Herr Dr. Großmann,

die SPD-Fraktion im BA24 stellt folgenden Dringlichkeitsantrag:

Der Stadtrat der LH München wird beauftragt einen geeigneten Standort für die Errichtung einer Traglufthalle für die Turner in Feldmoching im Stadtbezirk 24 auszuweisen und dort schnellstmöglich zu errichten.

Begründung: Durch den teilweisen Wegfall der Nutzung der Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Alle für die Sportvereine im Stadtbezirk 24 gerät der **Turnverein Feldmoching** wie viele andere Vereine in Platznot. Wiederkehrende Sport- und Kulturangebote können nicht mehr durchgeführt werden. Hinzu kommt, dass der Feldmochinger Hof durch andere Pächternutzungen künftig nicht mehr für Vereinsnutzungen in bisherigem Ausmaß zur Verfügung stehen wird. Bis zur Schaffung von neuen Sportanlagen sind daher dringendst Übergangslösungen erforderlich. Nutzungen von nichtöffentlichen Räumlichkeiten wie z.B. kirchlicher Gemeindesäle oder anderen Anbietern übersteigen in der Regel die finanziellen Möglichkeiten der Vereine und/oder sind häufig bereits ausgebucht.

In § 10 des Eingemeindungsvertrages vom 11. Februar 1938 sichert die Stadt München den Turnverein Feldmoching oder seinen Rechtsnachfolgern zu, sie „in jeder Weise zu unterstützen. (...) Soweit sich die Anlage als notwendig erweist, wird die Stadt München diese Bemühungen nachdrücklich unterstützen.“

Klaus Mai

Gerlinde Dunzinger

Dr. Reinhard Bauer

Markus Auerbach

Gabi Meissner

An den Vorsitzenden des
Bezirksausschusses 24
Herrn Dr. Rainer Großmann
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1
80992 München

BA-Antrag Nr. 20-26/B 05093

München, den 26.01.2023

Leichtbauhalle mit Fußballfeld und Erweiterung des Interimgymnasiums München-Feldmoching

Antrag

Am 26.08.2022 wurden über 2.700 Unterschriften an den Oberbürgermeister Reiter übergeben. Die Bürgerinnen und Bürger fordern eine neue Leichtbauhalle, da die Sportvereine im 24. Stadtbezirk immer stärker aus der Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Allee in Feldmoching verdrängt werden. Die Halle wird tagsüber für Sportunterricht des Gymnasiums München-Feldmoching verwendet und abends häufig für Elternabende und schulische Infoveranstaltungen. Ein freies Gelände hierfür ist neben der Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Allee zwischen Sportplatz und Fasaneriesee vorhanden.

Nachdem die zusätzlichen Container zur Erweiterung des Interimgymnasiums auf dem Gelände des Baugebietes Lerchenauer Straße abgelehnt wurden, fordern wir das RBS auf folgende Standorte für eine Erweiterung des Interimgymnasiums München-Feldmoching zu prüfen:

- A) Mit Stelzenbauweise sollen über dem Parkplatz an der Mehrzweckhalle zusätzliche Container zur Entlastung für das bestehende Interimgymnasium München-Feldmoching aufgestellt werden. Der bisher bestehende Parkplatz soll weiterhin genutzt werden können.
- B) Auf dem oben genannten freien Gelände (neben der Mehrzweckhalle an der Georg-Zech-Allee zwischen Sportplatz und Fasaneriesee) sollen zusätzlich zur geforderten neuen Leichtbauhalle mit einem Fußballfeld, Container zur Entlastung für das bestehende Interimgymnasium München-Feldmoching aufgestellt werden. Die zusätzlichen Container sollen das Projekt der Leichtbauhalle mit Fußballfeld nicht behindern, sondern ergänzen.

Begründung

Bereits zum heutigen Zeitpunkt sind die Gymnasiumplätze im 24. Stadtbezirk nicht ausreichend. Mit Fertigstellung der geplanten Neubaugebiete wird die Bewohnerzahl im 24. Stadtbezirk bereits in Kürze stark zunehmen. Der Bedarf an Gymnasiumplätzen muss daher sichergestellt werden.

Wir bitten Sie diesem Antrag zuzustimmen.

gez.
Martin Obersojer
Fraktionssprecher
CSU

gez.
Maximilian Bauer
Fraktionssprecher
München-Liste

gez.
Silke Wallenhauer
Fraktionssprecherin
FW/ÖDP

gez.
Johann Hohenadl
Fraktionssprecher
FDP